

## Pflichtmodule

### EHK.05944.01 - Organistische Praxis V: Liturgisches und improvisatorisches Spiel auf der Orgel

EHK.05944.01

5 CP

Modulbezeichnung	Organistische Praxis V: Liturgisches und improvisatorisches Spiel auf der Orgel							
Modulcode	EHK.05944.01							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"><li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li><li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li><li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li></ul>							
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	Fachgruppensprecher Orgel							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kirchenlieder in verschiedenen Ausprägungen</li><li>• Liturgische Weisen</li></ul>							
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Repetition und Vertiefung sämtlicher bisheriger Studieninhalte, Prüfungsvorbereitung</li><li>• Experimentieren mit unterschiedlichen Satz- und Stil-Typen</li><li>• Modulieren, Transponieren, Prima- Vista- Spiel</li><li>• Methoden und Anregungen zum weiterführenden Selbststudium</li></ul>							
Lehrveranstaltungsformen	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Kursus							
Unterrichtssprache	Deutsch							
Dauer in Semestern	2 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul	Fachpraktische Prüfung Liturgisches Orgelspiel							
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Liturgisches Orgelspiel		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## EHK.05719.01 - Organistische Praxis I: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Klavier und Orgel

EHK.05719.01

15 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Organistische Praxis I: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Klavier und Orgel	
<b>Modulcode</b>	EHK.05719.01	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Orgel	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Systematisierung der Klaviertechnik für Solospiel, Improvisation, kantoralen und kammermusikalischen Gebrauch</li> <li>stilistische Kenntnisse für das selbständige Erarbeiten interpretatorischer Grundzüge</li> <li>Manual- und Pedaltechnik als Grundlage einer eigenen künstlerischen Interpretation</li> <li>Spielpraktiken der verschiedenen Stilepochen und ihre Orgeln</li> <li>Modulationen, Transpositionen, Prima- Vista- Spiel, Liedvariation</li> <li>Grundmodelle für das Lied- und Liedbegleitspiel; Spiel von Liedern nach Klangsymbolen</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>technische und musikalische Grundlagen des Orgelspiels I</li> <li>Analyse des bisherigen Leistungsstandes, weiterführende Orgelliteratur</li> <li>Choralspiel nach Choralbüchern</li> <li>Anlage eines systematisch wachsenden Technikprogrammes (Kadenzen, Fingertechnik)</li> <li>Schwerpunktsetzung auf historische Klavierstile (Barock und Wiener Klassik)</li> <li>Lied- und Liedbegleitspiel I: Liedspiel und Vorspielgestaltung</li> </ul> <p>Formen der Liedvariation und ihre spielpraktische Umsetzung Aufbau und Funktion der Orgel in Theorie und Praxis</p>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht Vorlesung (2 SWS) Praktikum Kursus Kursus	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	15 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
<b>Prüfung</b>	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul			mündliche Prüfung					
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Orgel		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Klavier		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	Einzelunterricht Schulpraktisches Spiel						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung Orgelkunde		2				0
LV 5	Praktikum	Orgelbauwoche						0
LV 6	Kursus	Übzeiten Klavier Orgel Schulpraktisches Spiel						0
LV 7	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

## EHK.05939.02 - Organistische Praxis III: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Orgel und Klavier

EHK.05939.02

20 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Organistische Praxis III: Künstlerisches und improvisatorisches Spiel in den Fächern Orgel und Klavier
<b>Modulcode</b>	EHK.05939.02
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Orgel
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Künstlerisches Orgelspiel: Manual- und Pedaltechnik als Grundlage einer eigenen künstlerischen Interpretation, Spielpraktiken der verschiedenen Stilepochen und ihre Orgeln</li> <li>Liturgisches Orgelspiel: Kirchenlieder in verschiedenen Ausprägungen, Liturgische Weisen</li> <li>Klavier: Systematisierung der Klaviertechnik für Solospiel, Improvisation, kantoralen und kammermusikalischen Gebrauch, stilistische Kenntnisse für das selbständige Erarbeiten interpretatorischer Grundzüge</li> <li>Schulpraktisches Spiel: Formen der Populärmusik</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Künstlerisches Orgelspiel: Möglichkeiten und Wege zur eigenen Interpretation, Spezialgebiete der Orgelmusik, Registrierpraxis II, Notenmaterial und Musikverlage, Themenorientierter Gruppenunterricht</li> <li>Liturgisches Orgelspiel: Grundlagen der Harmonisierung von Kirchenliedern II, Erweiterung der Harmonieverbindungen in verschiedenen organistischen Spielformen, einfache Vorspielformen, Prima- Vista- Spiel</li> <li>Klavier: stilistische Kenntnisse als Ansatzpunkt von Interpretation, kammermusikalische Ausbildung (modellhaftes freies Spiel, Prima- Vista- Spiel</li> <li>Populärmusik: Modetänze, Jazz, Beat, Rock, Pop,</li> </ul> <p>traditionelle Tänze, afroamerikanische Stil- und Spielformen, Populärmusik der letzten Jahrzehnte und Besonderheiten des Begleitspiels, Improvisationstechniken; Spiel am Keyboard</p>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	<p>Künstlerischer Unterricht (2 SWS)  Künstlerischer Unterricht (2 SWS)  Künstlerischer Unterricht (2 SWS)  Künstlerischer Unterricht (1 SWS)  Kursus</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	20 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1

# Hinweise

Prüfungsanforderungen Schulpraktisches Klavierspiel Gültig ab den WS' 21/22  
ca. 20 min  
Fristgerechte Anmeldung und Terminvergabe erfolgen über StudIP. Die  
Ausschlussfrist für einen Rücktritt  
von der Prüfung ist vier Tage vor Prüfungstermin.  
Eine Einspielzeit von 20 min vor der Prüfung ist möglich. Der Kommission ist  
ein Prüfungsprogramm in  
zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Die Auswahl der Stücke erfolgt zu Beginn  
der Prüfung.  
A Liedspiel 2 aus 8:  
Aus den folgenden 10 Kategorien sind 8 Stücke vorzubereiten, jede Kategorie  
darf nur einmal gewählt  
werden. Das Volkslied mit Variationen muss obligatorisch gewählt werden. Alle  
Stücke müssen in zwei  
Tonarten und mit einer stilistisch angemessenen Modulation dargestellt  
werden. Sie enthalten ein Vorspiel,  
Melodiespiel und Begleitspiel mit Gesang. Als Vorlage können Leadsheets  
dienen, ausgeschriebene  
Klaviersätze/Arrangements sind nicht erlaubt. Ein Stück wählt der Prüfling  
selbst aus, ein weiteres wird per  
Los ausgewählt, wobei mindestens ein Stück auf dem Klavier präsentiert wird.  
(Bei bis zu vier Stücken ist dies auch mit einem anderen Akkordinstrument wie  
z.B. Akkordeon/Gitarre etc. möglich.  
Wenn das selbstgewählte Stück auf einem anderen Instrument präsentiert  
wird, müssen alle weiteren Stücke auf dem  
Klavier dargestellt werden).  
Deutsches Volkslied  
Choral / Generalbasslied z.B. Bach-Schemelli  
Internationale Folklore  
Chanson / Schlager / Musical  
Traditional / Spiritual / Gospel  
Lateinamerikanische Folklore / Latin  
Popsong /-ballade  
Groove-Popsong (uptempo)  
Blues- / Jazzsong  
Ein Volkslied mit 4 Variationen (obligatorische Kategorie)  
in einer Tonart, Melodie muss im Thema mitgesungen werden  
B Ad hoc:  
Ad-hoc-Spiel eines Popsongs (Leadsheet) im Begleitspiel inkl. Vorspiel mit  
Einsatz, die Melodie wird von der  
Kommission gesungen. Diese Aufgabe kann auch auf einem anderen  
Akkordinstrument gespielt werden.  
C Klausur 1 aus 2:  
Eines von zwei unbezifferten Volksliedern soll mit Melodiespiel in der  
Ausgangstonart und Begleitspiel in  
Ganztontransposition mit jeweils kurzem Vorspiel vorbereitet werden. Die  
Melodie muss in mindestens einer  
Tonart mitgesungen werden, die Kommission singt ebenfalls. Vorbereitungszeit  
sind 20 Minuten.  
  
Bei der Bewertung der Prüfungsleistung wird der künstlerische  
Gesamteindruck bewertet. Der  
Vortrag soll von einer konzertanten Haltung geprägt sein. Dazu gehört  
ausdrucksvolles Spiel sowie  
ein auf die Zuhörer gerichteter Vortrag

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul						Fachpraktische Prüfung Schulpraktisches Spiel, Fachpraktische Prüfung Liturgisches Orgelspiel		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Künstlerisches Orgelspiel		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 2</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Liturgisches Orgelspiels		2				0
<b>LV 3</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Klavier		2				0
<b>LV 4</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Schulpraktisches Spiel		1				0
<b>LV 5</b>	Kursus	Selbststudium / Übzeiten						0
<b>Workload modulbezogen</b>						600		600
<b>Workload Modul insgesamt</b>								600

## EHK.05940.01 - Kantorale Praxis III: Leiten und Anleiten im Sinne einer kantoralen Praxis

EHK.05940.01

15 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Kantore Praxis III: Leiten und Anleiten im Sinne einer kantoralen Praxis
<b>Modulcode</b>	EHK.05940.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chor- und Orchesterleitung: Befähigung zur differenzierten Darstellung von musikalischen und technischen Abläufen durch Dirigierbewegungen, Beherrschung im Umgehen mit den Besonderheiten der Orchesterreaktion, Verfeinerung und Effektivierung der Probenmethodik, Analytisches Erkennen von Interpretationsansätzen in Chor- und Orchesterpartituren</li> <li>• Partitur- und Generalbassspiel: Beherrschung von Notation und Lesen transponierender Instrumente, Reduktion und Darstellung von kirchenmusikalisch relevanten Orchester- sowie Chorpartituren auf dem Klavier zur Vorbereitung von Probe und Interpretation, Erlernen eines stilistisch angemessenen Generalbassspiels unter Berücksichtigung der Gesamtpartitur, Ausbildung einer Grundschnelligkeit zur Erfassung von Partituren</li> <li>• Gesang: Vervollkommen der Fähigkeiten im vokalen Musizieren, Selbstständiges Arbeiten an Gesangsliteratur in unterschiedlichen Genres und Stilen, Befähigung zu chorischer Stimmbildung</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chor- und Orchesterleitung: Ausbildung einer im Sinne des Dirigierens autonom agierenden linken Hand, Ersetzen des gesprochenen Wortes durch ein musikalisch erklärendes Dirigieren, Dirigentisches Umgehen mit großbesetzten Werken der Chor- und Orchesterliteratur, Einstudierung technisch anspruchsvoller Chorliteratur zur Verselbstverständlichung der Schlagtechnik</li> <li>• Partitur- und Generalbassspiel: Spiel vielstimmiger Chor-, Orchester- sowie Chor- und Orchesterliteratur am Klavier, Gesonderte Darstellung von Sätzen mit different transponierenden Bläserstimmen, Prima-Vista-Spiel von leichteren Chorsätzen sowie Generalbassstimmen</li> <li>• Gesang: Vertiefung und Erweiterung gesangstechnischer Fähigkeiten im Blick auf Geläufigkeit, Phrasierung, dynamische Differenzierung</li> </ul> <p>Differenzierte Stilistik in verschiedenen Genres der Gesangsliteratur Grundlagen der chorischen Stimmbildung</p>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	<p>Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht Künstlerischer Unterricht Künstlerischer Unterricht (4 SWS) Kursus</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	



EHK.05940.01

15 CP

Credit-Points				15 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
Gesamtmodul					Fachpraktische Prüfung Gesang, Fachpraktische Prüfung Partitur- und Generalbasspiel			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Chor- und Orchesterleitung		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Partitur- und Generalbasspiel						0
LV 4	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppenunterricht Chorproben						0
LV 5	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppenunterricht Studiochor / Ensemble		4				0
LV 6	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

## EHK.05933.01 - Kantorale Praxis II: Anwendung von Grundfertigkeiten in der kantoralen Praxis

EHK.05933.01

15 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Kantorale Praxis II: Anwendung von Grundfertigkeiten in der kantoralen Praxis
<b>Modulcode</b>	EHK.05933.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	

- Chor- und Orchesterleitung:

Differenzierung der Schlagtechnik zur Leitung von Chören und Orchestern  
 Unterscheidung der technischen Notwendigkeiten bei der Leitung von unterschiedlich besetzten Ensembles  
 Praktische Erprobung von Grundlagen der Probenmethodik  
 Befähigung zur musikalischen Analyse von Partituren  
 Selbständiges Auffinden technischer und stimmlicher Probleme  
 Umgang mit einem lebendig reagierenden Ensemble

- Partitur- und Generalbassspiel:

Grundlagen der Darstellung von Chorpartituren auf dem Klavier  
 Erlernen der gebräuchlichsten C-Schlüssel  
 Einführung in Generalbasslehre und Generalbassspiel

- Gesang: Erweiterung der Fähigkeiten im vokalen Musizieren

### Modulinhalte

- Chor- und Orchesterleitung:

Einführung in die besondere Schlagtechnik zur Leitung von Orchestern unter Verwendung des Stabes  
 Der Zusammenhang zwischen Dirigierbewegung bzw. Körpersprache und Ensemblereaktion  
 Erleben des Chorleitens als Interaktion zwischen Chorleiter und Chor im Rahmen der Arbeit mit Studiochören  
 Dirigieren als Mittel zur Übertragung von gemeinsamer Atmung, Musikempfindung und Musikausübung  
 Der gesungene Text und seine technische Umsetzung in Chorgesang und Dirigat

- Partitur- und Generalbassspiel: Spiel von mindestens vierzeiligen Chorpartituren unter Beachtung einer geeigneten pianistischen Umsetzung

Sopran-, Alt- und Tenorschlüssel als effiziente und emotional ansprechende Methode zur Notation unterschiedlicher Stimmumfänge  
 Grundlegende Generalbassübungen unter besonderer Beachtung der Satz- und Stimmführungsgesetze

- Ausbau und Erweiterung von Grundlagen sängerischer Fertigkeiten  
 %u2013 Atem, Haltung, Artikulation, Lagenausgleich, Vokalausgleich, Resonanzformung

Lehrveranstaltungsformen				Erarbeiten mittelschwerer Gesangsliteratur				
				Künstlerischer Unterricht (2 SWS)				
				Künstlerischer Unterricht (2 SWS)				
				Künstlerischer Unterricht				
				Kursus				
				Künstlerischer Unterricht				
				Künstlerischer Unterricht (4 SWS)				
Unterrichtssprache				Deutsch				
Dauer in Semestern				2 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				15 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
Gesamtmodul				Fachpraktische Prüfung Chor- und Orchesterleitung				
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Chor- und Orchesterleitun- g		2				0
LV 2	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		2				0
LV 3	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Partitur- und Ge- neralbassspiel						0
LV 4	Kursus	Selbststudium / Unterrichtsvorb- ereitung						0
LV 5	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Chorproben						0
LV 6	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppen unterricht Studiochor / Ensembles		4				0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

## EHK.05935.01 - Musiktheorie I: Harmonielehre, Kontrapunkt und Gehörbildung

EHK.05935.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Musiktheorie I: Harmonielehre, Kontrapunkt und Gehörbildung	
<b>Modulcode</b>	EHK.05935.01	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Musiktheorie und Musikwissenschaft	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Entwicklung des melodischen, rhythmischen und harmonischen Differenzierungsvermögens an Hand von Hörbeispielen aus dem Bereich der tonalen Musik</li> <li>• Hörendes Erkennen typischer Akkordfolgen der Generalbassharmonik des 17. und 18. Jahrhunderts</li> <li>• Fähigkeiten zum sicheren Blattsingen im Bereich der tonalen Musik</li> <li>• Kenntnis der Grundlagen der Modulationslehre</li> <li>• Fähigkeiten zum Erarbeiten vierstimmiger Sätze verschiedener Stilrichtungen zu Liedern des Evangelischen Gesangbuches</li> <li>• Kenntnis der Grundlagen des zweistimmigen Satzes im Stil der klassischen Vokalpolyphonie</li> <li>• Fähigkeiten zum Entwerfen eigener kontrapunktischer und kanonischer Studien und Liedsätze</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörübungen zur Generalbassharmonik des 17. und 18. Jahrhunderts</li> <li>• Hörübungen zur einstimmigen tonalen Melodik einschließlich ihres harmonischen Hintergrundes</li> <li>• Vertiefende Übungen zum Blattsingen aus dem Bereich der tonalen Musik</li> <li>• Schriftliche vierstimmige Sätze, Modulationsübungen am Klavier, Imitationen und motivischen Anknüpfungen im zweistimmig polyphonen Satz</li> </ul>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Kursus Kursus	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	5 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungsvorleistung</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
<b>LV 3</b>								
<b>LV 4</b>								
<b>Gesamtmodul</b>					mündliche Prüfung Gehörbildung, mündliche Prüfung Harmonielehre, Klausur Gehörbildung			
<b>Wiederholungsprüfung</b>								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppenunterricht Gehörbildung		2				0
<b>LV 2</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppenunterricht Harmonielehre / Kontrapunkt		2				0
<b>LV 3</b>	Kursus	Selbststudium						0
<b>LV 4</b>	Kursus	Selbststudium und Prüfungsvorbereitung						0
<b>Workload modulbezogen</b>						150		150
<b>Workload Modul insgesamt</b>								150

## EHK.05826.01 - Kantorale Praxis I: Grundlagen der kantoralen Praxis

EHK.05826.01

10 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Kantorale Praxis I: Grundlagen der kantoralen Praxis	
<b>Modulcode</b>	EHK.05826.01	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Chor- und Orchesterleitung	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Schlagtechnik und Probenmethodik zur Leitung von Chören und Orchestern</li> <li>• Erfassen von Partituren im Hinblick auf technische und stimmliche Problemanalyse</li> <li>• Erfahrung im Chorsingen bei besonderer Beobachtung methodischer und dirigentischer Beispielgebung</li> <li>• Erwerb grundlegender Fähigkeiten im vokalen Musizieren</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung einer Grundschrifttechnik hinsichtlich Taktschemen, Artikulation und Dynamik</li> <li>• Der Zusammenhang zwischen Dirigierbewegung und Körpersprache</li> <li>• Wahrnehmung des Chorleitens als Interaktion zwischen Chorleiter und Chor im Rahmen der Arbeit mit Studiochören</li> <li>• Dirigierbewegung als Mittel der Darstellung von musikalischen Grundparametern</li> <li>• Grundlagen des sängerischen Atems und der Haltung Anlage einer gesangsspezifischen sprachlichen Artikulation Studium leichter Gesangsliteratur</li> </ul>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Künstlerischer Unterricht (2 SWS) Künstlerischer Unterricht (1 SWS) Kursus (4 SWS) Kursus Kursus	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	10 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>LV 4</b>		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
<b>LV 5</b>								
<b>Gesamtmodul</b>					Praktische Prüfung Gesang			
<b>Wiederholungsprüfung</b>								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Gruppenunterricht Chor- und Orchesterleitung		2				0
<b>LV 2</b>	Künstlerischer Unterricht	künstl. Einzelunterricht Gesang		1				0
<b>LV 3</b>	Kursus	Studiochor / Ensemble		4				0
<b>LV 4</b>	Kursus	Chorproben						0
<b>LV 5</b>	Kursus	Selbststudium						0
<b>Workload modulbezogen</b>						300		300
<b>Workload Modul insgesamt</b>								300

## EHK.05772.02 - Theologie I: Bibelkunde / Kirchenkunde

EHK.05772.02

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Theologie I: Bibelkunde / Kirchenkunde	
<b>Modulcode</b>	EHK.05772.02	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> <li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher, Theologie	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis wichtiger Bücher des Alten und Neuen Testaments vor historischem Hintergrund</li> <li>• Exegetische Fähigkeiten im Umgang mit ausgewählten biblischen Texten</li> <li>• Kenntnis wichtiger Ereignisse der Kirchengeschichte von den Anfängen der christlichen Kirche bis in unsere Gegenwart</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Historische Hintergründe zur Entstehung der Heiligen Schrift und zum Verständnis einzelner Bücher des Alten und Neuen Testaments</li> <li>• Erörterung theologischer Probleme anhand ausgewählter Bibeltexte</li> <li>• Übung exegetischer Arbeitsmethoden im Umgang mit ausgewählten biblischen Texten</li> <li>• Einführung in das theologische Denken und seine Methoden</li> <li>• Überblick über wichtige Ereignisse und Entwicklungen in der Kirchengeschichte von den Anfängen der christlichen Kirche bis in unsere Gegenwart</li> </ul>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Kursus Kursus	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	3 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	nicht festlegbar	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	5 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>LV 4</b>		



Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul					Mündliche Prüfung Bibelkunde, Mündliche Prüfung Kirchenkunde			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstalt- ung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	4. Vorlesung Kir- chengeschichte II		1				0
LV 2	Vorlesung	5. Vorlesung Dogmatik I		1				0
LV 3	Vorlesung	6. Vorlesung Dogmatik II		1				0
LV 4	Vorlesung	1.Vorlesung: Einführung in das Alte Testament		1				0
LV 5	Vorlesung	2. Vorlesung: Einführung in das Neue Testament		1				0
LV 6	Vorlesung	3.Vorlesung Kir- chengeschichte I		1				0
LV 7	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen						0
LV 8	Kursus	Prüfungsvorber- eitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium

### EHK.05943.01 - Kirchenmusik II: Geschichte der evangelischen Kirchenmusik

EHK.05943.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	Kirchenmusik II: Geschichte der evangelischen Kirchenmusik	
<b>Modulcode</b>	EHK.05943.01	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium</li> <li>Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Fachgruppensprecher Musiktheorie und Musikwissenschaft	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fähigkeit das Wissen aus den Modulen Musikalische Strukturen I und II auf die Geschichte der Kirchemusik anzuwenden und Werke verschiedenen Zeit- und Stilepochen zuzuordnen</li> <li>Kenntnis verschiedener Epochen der Kirchenmusikgeschichte mit herausragenden Werken und speziellen theologisch-liturgischen Fragestellungen</li> <li>Kenntnis des geschichtlich gewachsenen Berufsbildes des Kantors und der wichtigsten Institutionen der Kirchenmusik</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschichte der evangelischen Kirchenmusik von der Reformationszeit bis in unsere Gegenwart in Ausschnitten und nach Schwerpunkten dargestellt</li> <li>Gottesdienstliche Musik zwischen funktioneller Bindung und Kunstanspruch</li> <li>Geschichtliche Darstellung des Berufsbildes des Kirchenmusiklers, insbesondere die Verbindung zwischen Lehrer- und Kantorenberuf</li> <li>Wichtige Institutionen der Kirchenmusik in Geschichte und Gegenwart, insbesondere die historische Bedeutung der Schulen als Träger kirchenmusikalischer Arbeit</li> </ul>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	nicht festlegbar	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	5 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungsvorleistung</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Referat, Referat	

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltungsform	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar Kirchnmusikgeschichte I		2				0
LV 2	Seminar	Seminar Kirchnmusikgeschichte II		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium / Referatsausarbeitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## EHK.05945.01 - Außerunterrichtliches Praktikum: Gemeindepraktikum

EHK.05945.01

10 CP

Modulbezeichnung		Außerunterrichtliches Praktikum: Gemeindepraktikum						
Modulcode		EHK.05945.01						
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern		<ul style="list-style-type: none"><li>• Liturgische Musik (Gymnasium) (ELF, WLF) (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium) (ELF, WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium</li><li>• Liturgische Musik (Gymnasium) () (Lehramt) &gt; Kirchenmusik Liturg. Musik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2016/17 &gt; Spezielle Module dieses Studienganges im Grundlagenstudium</li></ul>						
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen		Evangelische Hochschule für Kirchenmusik / Prorektorat						
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele		<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfahrungen mit kantoraler Praxis in Hospitation und mentorierter Anwendung</li><li>• Wahrnehmung außermusikalischer Phänomene im Gemeindealltag, Kommunikationstrainin</li></ul>						
Modulinhalte		<ul style="list-style-type: none"><li>• Erwerb organisatorischer Fähigkeiten</li><li>• Reflexion des Berufsbildes des Kirchenmusiklers</li></ul>						
Lehrveranstaltungsformen		Praktikum Praktikum Praktikum Praktikum Praktikum						
Unterrichtssprache		Deutsch						
Dauer in Semestern		6 Wochen Semester						
Angebotsrhythmus Modul		nicht festlegbar						
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt						
Prüfungsebene								
Credit-Points		10 CP						
Modulabschlussnote		LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.						
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1						
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul		Praktikumsbericht						
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Praktikum	Hospitationen						0
LV 2	Praktikum	Gottesdienstlich es Orgelspiel						0
LV 3	Praktikum	Führen eines Ar						

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		beitstagebuchs						
<b>LV 4</b>	Praktikum	Dienstberatungen / Mentorengespräche						0
<b>LV 5</b>	Praktikum	Praktikumsbericht						0
<b>Workload modulbezogen</b>						300		300
<b>Workload Modul insgesamt</b>								300

